



Wirtschafts- und
Digitalisierungsausschuss
Der Vorsitzende

Kiel, 7. Oktober 2024
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1154
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 610 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die 38. Sitzung des **Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses**

am Mittwoch, dem 2. Oktober 2024, 10:00 Uhr
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:00 Uhr

Einstimmig beschließt der Ausschuss, die [Umdrucke 20/3679](#) (Northvolt) und [20/3713](#) (ZU.SH) vertraulich zu behandeln.

1. a) **Bericht der Landesregierung zum aktuellen Stand des Ansiedlungsvorhabens Northvolt 3**

Antrag des Abgeordneten Kianusch Stender (SPD)

[Umdruck 20/3643](#)

hierzu: [Umdruck 20/3679](#) (vertraulich)

b) **Sachstand zur Einrichtung des Projektbüros im Zusammenhang mit der Ansiedlung Northvolts**

Fortsetzung der Beratung vom 11. Juli 2024

Die Landesregierung und der Deutschlandchef von Northvolt berichten zum Sachstand der Ansiedlung der Batteriezellfabrik entsprechend [Umdruck 20/3730](#) und der Einrichtung des Projektbüros. Es schließt sich eine Aussprache an.

2. a) **Bericht der Landesregierung zum Rückkauf der Schleifähre Missunde II und zum Sachstand zur Schleifähre Missunde III**

Antrag der Abgeordneten Sybilla Nitsch (SSW)

[Umdruck 20/3641](#)

Die Landesregierung, deren Maritimer Koordinator und der LKN berichten Aktuelles zur Situation der Fährverbindung an der Schlei.

b) **Sachstandsbericht zur Schleibrücke Lindaunis**

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Verkehrsministeriums und der DB InfraGO entgegen. Es schließt sich eine Diskussion an.

3. a) Echte Verfahrensbeschleunigung für Infrastrukturvorhaben – Legalplanung nach dänischem Vorbild

Antrag der Fraktion des SSW

[Drucksache 20/2207](#)

b) Alle Möglichkeiten der Planungsbeschleunigung nutzen!

Antrag der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/2225](#)

Der Ausschuss vertagt die Beratung der Vorlagen auf eine der kommenden Sitzungen mit dem Fachgespräch zur Planungsbeschleunigung.

4. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 20/2194](#)

Der Ausschuss führt eine mündliche Anhörung der kommunalen Landesverbände durch.

Mit den Stimmen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen von SPD, FDP und SSW beschließt der Ausschuss, dem Landtag die unveränderte Annahme des Gesetzentwurfs der Landesregierung, [Drucksache 20/2194](#), zu empfehlen.

5. Fachgespräch

Mehr Akzeptanz durch Preistransparenz in der Fernwärme

Antrag der Fraktionen von SPD und SSW

[Drucksache 20/1781](#) (neu) – 3. Fassung

Der Ausschuss führt ein Fachgespräch zum Thema Preistransparenz in der Fernwärme durch.

6. Regionales Welcome-Center für die Westküste einrichten

Alternativantrag der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/2518](#)

Der Ausschuss nimmt in Aussicht, in der nächsten Sitzung inhaltlich über die Vorlage zu beraten.

7. Erhöhung der Trassenentgelte stoppen

Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/2474](#) (neu)

Einstimmig bei Abwesenheit der FDP beschließt der Ausschuss die Durchführung eines Fachgesprächs mit wenigen Teilnehmenden zu dem Antrag, Drucksache 20/2474 (neu).

8. Information/Kenntnisnahme

[Umdruck 20/3653](#) – Schreiben des Verkehrsministers zur Sanierung der Landesstraße 116 im Bereich der Kreidegrube Saturn in Lägerdorf

[Umdruck 20/3677](#) – Nachfrage des Abgeordneten Dr. Buchholz zu den Kosten einer Zugbrechung in Husum auf der Marschbahn

Der Ausschuss nimmt die oben genannten Umdrucke sowie einstimmig bei Abwesenheit der FDP-Fraktion den vertraulichen [Umdruck 20/3713](#) (ZUG.SH) zur Kenntnis.

9. Verschiedenes

- a) Der Ausschuss beschließt einstimmig bei Abwesenheit der FDP, am 16. Oktober 2024, circa 13.30 Uhr – im Anschluss an die Vormittagssitzung des Landtags – eine Sondersitzung zur aktuellen Situation der Ansiedlung Northvolts durchzuführen und dazu den Deutschlandchef des Unternehmens, Herrn Haux, einzuladen.
- b) Einstimmig bei Abwesenheit der FDP beschließt der Ausschuss eine zusätzliche Sitzung am Mittwoch, den 13. November 2024, 10 Uhr, mit dem Ziel anzuberaumen, bereits beschlossene Gespräche durchzuführen.

Die Beratung zuletzt vertagter Berichte und Sachanträge solle in der Sitzung am 6. November 2024 stattfinden.

- c) Die Beratung des Haushaltsentwurfs findet am 27. November 2024 gemeinsam mit dem Finanzausschuss statt (10 Uhr Staatskanzlei/Digitalisierung, 11:30 Uhr MWVATT).
- d) Der Ausschuss verständigt sich darauf, für 2025 zwei weitere Sitzungen als Reservetermine vorzusehen, die die Geschäftsführung vorschlagen möge.

Schluss: 14:35 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf